



Dieses Buch stellt das Leben der Bewohner der Czeresniowa Straße vor, wenn **der Frühling** kommt. Auf dem **Umschlag** des Buches sehen wir einen **blühenden Kirschbaum**. Alle Menschen sind froh, dass die Sonne scheint und es warm ist. Das Mädchen **schaukelt** im Stehen und das andere liest ein Buch. Die **Gans** sieht den **Frosch** an und das **Kätzchen** liegt in der Sonne und lässt sich von ihren Strahlen wärmen. Die **Müllwerker** fahren zur Arbeit. Der ältere Herr zieht einen **Holzwagen**. Der Junge **macht eine Rolle vorwärts** und der andere **leckt** ein Eis. In der unteren linken Ecke können wir die Autorin dieses Buches sehen. Das ist die Frau mit einem roten **gepunkteten** Ball. Wenn wir gut hinschauen, werden wir feststellen, dass auf jeder Seite des Buches dieselben Leute mit jeweils einer eigenen Geschichte dargestellt werden.

**wiosna** – der Frühling

**okładka** – der Umschlag (die Umschläge)

**kwitnąca czereśnia** – der blühende Kirschbaum

**huścić się** – schaukeln

**gęś** – die Gans (die Gänse)

**żaba** – der Frosch (die Frösche)

**kotek** – das Kätzchen (die Kätzchen)

**śmieciarz** – der Müllwerker (die Müllwerker)

**drewniany wózek** – der Holzwagen (die Holzwagen)

**robić przewrót w przód** – eine Rolle vorwärts machen

**lizać** – lecken

**w kropki** – gepunktet

## Seite 1

Auf der ersten Seite sehen wir ein großes Mehrfamilienhaus. Es gibt viele Räume. Vielleicht leben viele Leute hier. Die Oma geht spazieren. Sie **winkt dem Opa zu**. Der Opa **schmeißt den Müll weg**. Der Müllwagen ist gekommen, um **die Tonne zu leeren**. Der Fuchs **sucht nach Futter** in der Mülltonne. Die Glasflaschen sind auf den Boden gefallen und zerbrochen. Das ist sehr gefährlich, deshalb hält die Frau ihren Hund fest **an der Leine**. Der Hund bellt den Fuchs an. Das Baby weint im **Kinderwagen** und seine Mutter versucht, es zu beruhigen. Der Vater und seine Tochter haben **einen platten Reifen** an ihrem Fahrrad. Sie sind in **Glasscherben** geraten. Kasia, die Frau mit einer gelben Mütze, fährt mit einem **Tretroller**. Wen können wir auf dem Dach sehen? Es ist der **Schornsteinfeger**, der den **Schornstein** putzt! Auf dem Baum sitzen viele Vögel, zum Beispiel **Stare, Blaumeisen und eine Drossel**. Der **Specht** klopft mit dem Schnabel auf **die Rinde** des Baumes auf der Suche nach **Borkenkäfern**. Wir sehen auch ein Paar **Eichhörnchen**. Der **Papagei** sitzt im **Käfig** auf dem Balkon. Die **Wäsche** wird auf einem **Wäscheständer** getrocknet. Die im Haus lebenden Kinder haben ihre Spielzeuge im **Sandkasten** gelassen: einen **Eimer**, eine **Schaufel**, **Sandformen** und Fahrzeuge. Ich denke, sie haben auch **Federball** gespielt (wir können die **Badmintonschläger** und den **Federball** sehen). Der **Teddybär** sitzt auf der **Schaukel**. Im Garten blühen viele Blumen. Sie werden mit dem **Gartenschlauch** und mit der **Gießkanne** bewässert.

**machać do** – jdm (zu)winken

**wyrzucać śmieci** – den Müll wegschmeißen

**opróżniać kosz na śmieci** – die Mülltonne leeren

**szczekać** – anbellern

**lis** – der Fuchs (die Füchse)

**pokarm** – das Futter

**trzymać na smyczy** – an der Leine halten

**wózek typu gondola** – der Kinderwagen (die Kinderwagen)

**mieć przebitą oponę** – einen platten Reifen haben

**odłamek szkła** – die Glasscherbe (die Glasscherben)

**hulajnoga** – der Tretroller (die Tretroller)

**kominiarz** – der Schornsteinfeger (die Schornsteinfeger)

**kominiarz** – der Schornstein (die Schornsteine)

**szpak** – der Star (die Stare)

**sikora (modra)** – die (Blau)meise (die Meisen)

**drozd** – die Drossel (die Drosseln)

**dzięcioł** – der Specht (die Spechte)

**kora** – die Rinde (die Rinden)

**kornik** – der Borkenkäfer (die Borkenkäfer)

**wiewiórka** – das Eichhörnchen (die Eichhörnchen)

**papuga** – der Papagei (die Papageien/ Papageis)

**klatka** – der Käfig (die Käfige)

**pranie** (brudne lub uprane) – die Wäsche

**suszarka na ubrania** – der Wäscheständer

(die Wäscheständer)

**piaskownica** – der Sandkasten (die Sandkästen)

**wiaderko** – der Eimer (die Eimer)

**łopatka** – die Schaufel (die Schaufeln)

**foremka do piasku** – die Sandform (die Sandformen)

**raketka do badmintona** – der Badmintonschläger

(die Badmintonschläger)

**lotka** – der Federball (die Federbälle)

**wąz ogrodowy** – der Gartenschlauch (die Gartenschläuche)

**konewka** – die Gießkanne (die Gießkannen)

## Seite 2

Auf dieser Seite können wir einen Bauernhof mit vielen verschiedenen Tieren sehen. Dort gibt es **Kühe, Schweine, Gänse, Hennen, Küken** und einen **Hahn**, die gemeinsam im Freien nach **Getreidekörner** suchen. Ein Bauer schiebt eine **Schubkarre**, der andere **hämmer** Pfähle in den Boden. Hier wird ein **Zaun** gebaut. Der Fuchs hat Lust auf die Gans. Die Frau **lüftet die Bettwäsche** auf dem Balkon. Auf den Feldern verteilt der andere Bauer **Dünger** auf dem Feld. Drei **Windräder** drehen sich, um Strom zu erzeugen. **Der Storch** kehrt nach dem Winter zu uns zurück. Die Dame im roten Auto macht wahrscheinlich eine Radtour. Sie hat ein Fahrrad auf dem **Dachträger**. Der **Tanker** transportiert Milch. Kasia auf dem Tretrroller verliert ihre Baskenmütze. Sie bemerkt es überhaupt nicht. Die Kinder spielen Fußball. Der **Heißluftballon** fliegt über die Stadt. Eine neue Straße wird gebaut. Mit **Bagger, Kipper** und **Straßenwalze** wird hart gearbeitet. Der **Holzfäller** schneidet die **Birke** mit einer **Kettensäge** und sein Helfer lagert die **Holzscheite** an einem Ort. In der Ferne können wir die Stadt sehen. An der **Tankstelle** **tankt** die Dame ein Taxi. Die Müllwerker suchen immer wieder nach neuen Tonnen. Der Vater **ersetzt den Schlauch in der Werkstatt** und seine Tochter **füttert die Ziege**. Wer füttert den **Esel**? Die Kundin eines **Obst- und Gemüsestandes** gibt ihm einen Apfel.

**krowa** – die Kuh (die Kühe)  
**świnia** – das Schwein (die Schweine)  
**kura** – die Henne (die Hennen)  
**kurczaczek** – das Küken (die Küken)  
**kogut** – der Hahn (die Hähne)  
**ziarno** – das Getreidekorn (die Getreidekörner)  
**taczka** – die Schubkarre (die Schubkarren)  
**uderzać młotkiem** – hämmern  
**plot** – der Zaun (die Zäune)  
**wietrzyć** – lüften  
**pościel** – Bettwäsche (die Bettwäschen)  
**nawóz** – der Dünger (die Dünger)  
**wiatrak** – das Windrad (die Windräder)  
**bocian** – der Storch (die Störche)  
**bagażnik dachowy** – der Dachträger (die Dachträger)  
**cysterna** – der Tanker (die Tanker)  
**balon na gorące powietrze** – der Heißluftballon (die Heißluftballons)

**koparka** – der Bagger (die Bagger)  
**wywrotka** – der Kipper (die Kipper)  
**walec** – der Straßenwalze (die Straßenwalzen)  
**drwal** – der Holzfäller (die Holzfäller)  
**brzoza** – die Birke (die Birken)  
**pila łańcuchowa** – die Kettensäge (die Kettensägen)  
**polano** – das Holzschicht (die Holzschichten)  
**stacja paliw** – die Tankstelle (die Tankstellen)  
**tankować** – tanken  
**dętka** – der Schlauch (die Schläuche)  
**warsztat** – die Werkstatt (die Werkstätten)  
**karmić** – füttern  
**koza** – die Ziege (die Ziegen)  
**osioł** – der Esel (die Esel)  
**stragan z owocami i warzywami** –  
der Obst- und Gemüsestand  
(die Obst- und Gemüsestände)

### Seite 3

Diese Seite zeigt den **Bahnhof**. Der Zug ist bereits angekommen, Passagiere steigen auf den **Bahnsteig** aus. Zwei Frauen begrüßen einander. Mama hat ihr Kind verloren, kannst du es sehen? Es weint und schreit laut. Wofür braucht dieser Mann die Stühle? Vielleicht bringt er sie auf die Terrasse. Die **Nonnen** kaufen Sandwiches im Laden. Neben ihnen versucht der Mann, Tickets am **Automaten** zu kaufen. Ich denke, er ist kaputt. Viele Reisende fahren mit der **Rolltreppe** zu den Cafés in der obersten Etage. Die Uhr zeigt Viertel nach zwölf. Der Arbeiter **streicht die Wände** der Station. Er trägt einen **Auffanggurt**, damit er sicher ist und nicht fällt. Ich glaube, er mag die blonde Frau, weil er sie anlächelt. Auf dem Balkon des Hauses trainieren Mutter und Tochter. Der Fischhändler füttert Katzen. In der Nähe sitzt der Straßenmusikant mit einem Hund **auf dem Schoß**. Er spielt **Mundharmonika** und **sammelt Geld**. Der **Seemann** kauft Fahrkarten am Fahrkartenschalter. Der Hund zieht seinen Besitzer, weil er mit dem anderen Hund spielen möchte. Das dunkelhaarige Mädchen holt ihre Freundin vom Bahnhof ab. Oder ist es ihre Schwester? Der Reisende schiebt einen Wagen mit viel Gepäck. Das Paar umarmt sich. Sie haben einander wahrscheinlich **vermisst**.

**dworzec kolejowy** – der Bahnhof (die Bahnhöfe)

**peron** – der Bahnsteig (die Bahnsteige)

**zakonnica** – die Nonne (die Nonnen)

**automat z biletami** – der Ticketautomat (die Ticketautomaten)

**schody ruchome** – die Rolltreppe (die Rolltreppen)

**malować ściany** – die Wände streichen

**uprząż bezpieczeństwa** – der Auffanggurt (die Auffanggurte)

**harmonijka ustna** – die Mundharmonika (die Mundharmonikas)

**na kolanach** – auf dem Schoß

**zbierać pieniądze** – das Geld sammeln

**marynarz** – der Seemann/Matrose (die Seemänner/ Matrosen)

**teżknić** – vermissen

## Seite 4

Im Zentrum der Stadt ist viel los. **Bauarbeiter** bauen einen neuen Kindergarten. Einer mischt **Zement**, ein anderer legt **Ziegelsteine** auf. Auf der Baustelle können wir den hohen **Kran** sehen. Der Kranführer muss von oben eine gute Aussicht haben. Leute auf den Balkonen **gießen** die Blumen. Der Mann namens Edward ist auf einer **Bananenschale ausgerutscht!** Das muss weh getan haben. Kasia hat bemerkt, dass sie ihre Mütze verloren hat. Im Kulturzentrum im Erdgeschoss gibt es einen Raum für Kinder. Die Kinder frühstücken und zwei von ihnen **streiten um** den Teller. Ostern rückt näher, weshalb die Auslage **Ostereier und Weidenkätzchen** präsentiert. Im ersten Stock liest der Schriftsteller sein Buch dem Publikum vor. Im nächsten Stock gibt es eine Bibliothek, in der wir Bücher ausleihen können. Im obersten Stock wurde eine **Ausstellung** über Dinosaurier organisiert.

**budowlaniec** – der Bauarbeiter (die Bauarbeiter)

**cegła** – der Ziegelstein (die Ziegelsteine)

**dźwig** – der Kran (die Kräne)

**mieć dobry widok** – eine gute Aussicht haben

**podlewać kwiatki** – die Blumen gießen (goss, gegossen)

**pośliznąć się** – ausrutschen

**skórka od banana** – die Bananenschale (die Bananenschalen)

**klócić się o** – streiten um

**pisanka** – das Osterei (die Ostereier)

**bazie** – das Weidenkätzchen (die Weidenkätzchen)

**pożyczać książki** – die Bücher ausleihen

**wystawa** – die Ausstellung (die Ausstellungen)

## Seite 5

Auf dem Markt gibt es Stände mit Blumen, Pflanzen und Gartengeräten. Der Storch hat sein Nest und seine Familie **erreicht**. Die Nonnen haben inzwischen das Restaurant erreicht. Kinder spielen am **Brunnen**. Sie **bespritzen sich** gegenseitig mit Wasser. Die nette Dame **verbindet** Edwards Hand, die er verletzt hat. Sie heißt Agnieszka und ihr **Dackel** heißt Tuptuś. Tuptuś mag den neuen Freund von Agnieszka wahrscheinlich nicht. Oh nein! Die Kinder haben mit dem Ball die Fensterscheibe in der Buchhandlung **eingeschlagen**. Der Polizist bringt den Kindern bei, dass sie auf dem Spielfeld Fußball spielen sollen. Über der Buchhandlung befindet sich eine **Zahnarztpraxis**. Die Müllwerker entladen die nächste Mülltonne. Der Fuchs jagt die Gans und hinterher rennt der Mann mit einem schwarzen Hut. Das Mädchen legt den Brief in den **Briefkasten**. Die Bewohner **machen den Frühjahrsputz** in ihren Häusern. Der Herr aus der obersten Etage hat seine Nachbarin von unten **mit Wasser übergossen**! Der Radfahrer hat das Mädchen bemerkt, das einen schweren **Blumentopf** trägt. Ich denke, er wird sich entscheiden, ihr zu helfen.

**dotrzeć** – erreichen

**fontanna** – der Brunnen (die Brunnen)

**chlapać się wodą** – sich mit Wasser bespritzen

**opatrywać** – verbinden (verband, verbunden)

**jamnik** – der Dackel (die Dackel)

**rozbici szybę** – die Fensterscheibe einschlagen

**boisko** – das Spielfeld (die Spielfelder)

**gabinet stomatologiczny** – die Zahnarztpraxis (die Zahnarztpraxen)

**skrzynka na listy** – der Briefkasten (die Briefkästen)

**robić porządki wiosenne** – den Frühjahrsputz machen

**oblać wodą** – mit Wasser übergießen (übergoss, übergossen)

**doniczka** – der Blumentopf (die Blumentöpfe)

## Seite 6

Auf dieser Seite sehen wir das Einkaufszentrum. Kunden kommen in der Regel mit dem Auto zum Einkaufen und parken in der **mehrstöckigen Garage**. Einige kommen mit dem Bus und steigen an der Bushaltestelle vor dem Gebäude aus. Die Dame in der roten Mütze hat an der Haltestelle geparkt! Sie wird von dem Polizeibeamten einen **Strafzettel** für das Parken in einem verbotenen Bereich erhalten. Der Radfahrer trägt einen Blumentopf auf seinem **Gepäckträger** und spricht mit dem gerade erst kennengelernten Mädchen. In einem Bekleidungsgeschäft kauft Edward eine neue Hose, weil er hingefallen ist und seine eigene Hose **aufgerissen** hat. Agnieszka hält eine Rose in der Hand, die sie von Edward bekommen hat. Die Mutter mit ihrem Baby in der **Babytrage** verlässt den Laden. Die Nonnen fahren eine Rolltreppe hinauf zum Schuhgeschäft. Daneben im obersten Stock befindet sich das Spielwarengeschäft. Die Mutter spielt mit ihrem Kind im Tunnel. Im Laden können wir Trampoline, **Hüpftiere**, Musikinstrumente, **Springseile**, **Kuscheltiere**, **Kegeln** und sogar ein Mikroskop kaufen! Die Dame mit dem Kinderwagen betritt den Laden mit einem **Aufzug**. Schauen wir uns an, was in der Garage los ist. Die Katzen werden sich wahrscheinlich im **Kofferraum** eines der Autos verstecken! In der unteren rechten Ecke sehen wir, dass der Mann die Gans gefangen hat, um sie vor dem Fuchs zu schützen. Wohin wird er sie bringen?

**wielopoziomowy** – mehrstöckig

**wysiadać z autobusu na przystanku** – an der Bushaltestelle aussteigen

**mandat** – der Strafzettel (die Strafzettel)

**bagażnik rowerowy** – der Gepäckträger (die Gepäckträger)

**rozdrzeć** – aufreißen (riss auf, aufgerissen)

**nosidło** – die Babytrage (die Babytragen)

**skoczek** – das HüpfTier (die HüpfTiere)

**skakanka** – das Springseil (die Springseile)

**przytulanka** – das Kuscheltier (die Kuscheltiere)

**kręgiel** – der Kegel (die Kegel)

**winda** – der Aufzug (die Aufzüge)

**bagażnik** – der Kofferraum (die Kofferräume)

## Seite 7

Auf der letzten Seite sehen wir, dass der Herr in dem schwarzen Hut die Gans zum See gebracht hat. Die Bewohner der Czereśniowa Straße haben sich hier versammelt, um sich nach einem anstrengenden Tag zu entspannen. Die Nonnen essen Eis. Die Müllwerker sind ins Café gekommen, um ein Glas Limonade zu trinken. Unsere Katzen haben ebenfalls den See erreicht – im Kofferraum. Auf dem Spielplatz rutschen Kinder **die Rutsche hinunter** und **machen Sandkuchen** im **Sandkasten**. Sie schaukeln auch auf der **Wippe**. Der Gärtner schläft in einer Schubkarre im Schatten eines Baumes. Die Oma ist auch angekommen. Hier gibt es außerdem einen Mini-Zoo. Wir können **Ponys, Strauße, Kängurus, Hirsche, Lamas, Schweine, Ziegen und Kaninchen** sehen. Auf dem See schwimmen **Schwänen** und **Enten mit Entenküken**. Der Heißluftballon ist gelandet. Es muss eine wundervolle Reise gewesen sein. Der Junge auf dem **Laufrad** hat bemerkt, dass das Lama Kasias Mütze isst! Und wer hat ihre alte Mütze gestohlen? Schau dir den Kirschbaum an. Wird die **Elster** in Kasias gelber Baskenmütze ein Nest bauen?

**jezioro** – der See (die Seen)

**męczący** – anstrengend

**zjeżdżalnia** – die Rutsche (die Rutschen)

**robić babki** – die Sandkuchen machen

**piaskownica** – der Sandkasten (die Sandkästen)

**huśtawka wagowa** – die Wippe (die Wippen)

**kuc** – das Pony (die Ponys)

**struś** – der Strauß (die Strauße)

**kangur** – das Känguru (die Kängurus)

**jelenie (gatunek)** – die Hirsche

**samiec jelenia** – der Hirsch (die Hirsche)

**samica jelenia (łania)** – die Hirschkuh (die Hirschkühe)

**cielę jelenia** – das Hirschkalb (die Hirschkälber)

**lama** – das Lama (die Lamas)

**królik** – das Kaninchen (die Kaninchen)

**kaczka** – die Ente (die Enten)

**kaczętko** – das Entenküken (die Entenküken)

**łabędź** – der Schwan (die Schwäne)

**rower biegowy** – der Laufrad (die Laufräder)

**sroka** – die Elster (die Elstern)



**Materiały przygotowane przez autorkę bloga:**

**[www.englishspeakingmum.pl](http://www.englishspeakingmum.pl)**

**Wszelkie prawa zastrzeżone.**

Materiały zostały przygotowane na podstawie książki  
pt. „Wiosna na ulicy Czereśniowej”

© il. Susanne Rotraut Berner

© Wydawnictwo Dwie Siostry, Warszawa, 2012

Tyt. oryg.: Frühlings-Wimmelbuch (2004)

Grafiki pochodzą ze strony [www.wydawnictwodwiesiostry.pl](http://www.wydawnictwodwiesiostry.pl)

Żadna część tych materiałów nie może być kopiowana, ani w jakiegokolwiek formie reprodukowana, powielana, ani odczytywana w środkach publicznego przekazu bez pisemnej zgody autorki. Materiały można przeglądać i drukować jedynie do użytku własnego. Autorka dołożyła wszelkich starań, by zapewnić najwyższą jakość materiałów, jednakże nie może być odpowiedzialna za jakiegokolwiek szkody wynikające z wykorzystania informacji w nich zawartych.